

A 117 (Aloszentiványi)



Allgemeine Beurteilung:

Selektion aus Ungarn (Aloszentiványi).

Wird in Ungarn und Deutschland für die Holzproduktion wie auch für die Nussgewinnung empfohlen, da die Sorte auch in trockenen Jahren ein gesundes Wachstum und volle Fruchtentwicklung garantiert. In ihrem Heimatland wurden allerdings in der Zwischenzeit noch produktivere Klone dieser Sorte gezo-gen, die auch an Seitenzweigen tragen.

Merkmale und Eigenschaften:

Baum	mittelfrüh austreibend, kaum Spätfrostgefährdung. Stark wüchsig mit grossem Platzbedarf, hoch- und breitkronig. Ertrag: Frühzeitig auf hohem Niveau. Interessant für Waldbau, da Sämlinge von A 117 raschwüchsig, geradschaftig, feinstig und wipfelschäftig sind; allerdings verheilen Beschädigungen am Stamm weniger gut als bei anderen Sorten.
Krankheitsanfälligkeit	Gute Widerstandsfähigkeit gegen Pilz- und Bakterienkrankheiten. In manchen Jahren Milbenbefall ohne Folgen.
Blüte	mittelfrüh, protandrisch
Erntezeitpunkt	früh: ab Mitte September
Fruchtstand	terminal
Nuss	mittelgross (ca. 38 mm hoch, ca. 32 mm breit)
	helle, eiförmige, wenig gefurchte, dünnschalige Nuss mit gutem Nahtschluss.
	vollkernig, goldgelbe Kerne, leicht knackbar, gut auskernbar.
	einzigartig spezieller Geschmack: etwas parfümiert wirkend

Hinweis: Dieses Portrait entspricht dem aktuellen Stand unseres Wissens. Wissenschaftliche Daten werden in den nächsten Jahren erarbeitet. Für Hinweise sind wir dankbar.

Februar 2013